

Medizinischer Doktorand (w/m/d)

Zur Verstärkung unseres Forschungsteams am Institut für Anatomie suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. zum Wintersemester 2024/25 einen Doktoranden/eine Doktorandin im Studienfach Human- oder Zahnmedizin.

Das Thema der zu vergebenden Doktorarbeit lautet:

Anwendung und Evaluierung neuartiger Gewebefixierungen im Körperspendewesen

Im Rahmen der Arbeit soll untersucht werden, inwieweit sich bestimmte Substanzen aus der Lebensmittelkonservierung bzw. entsprechende Substanzgemische auch für die Fixierung von Körperspenden eignen. Hintergrund hierbei ist ein sich anbahnendes EU-weites Verbot von Formaldehyd als bislang übliches Fixiermittel von Geweben in Forschung und Lehre.

Die Eignung verschiedener Konzentrationen und Kombinationen von verschiedenen Alternativsubstanzen hinsichtlich eines adäquaten Gewebeerhalts wurde bereits anhand von murinen Kadavermodellen getestet und mit verschiedenen Verfahren untersucht. Die Untersuchungen sollen fortgesetzt werden, optimale Wirkstoffzusammensetzung und –konzentrationen der vielversprechendsten Substanzgemische auf Grundlage experimenteller Anwendung erfasst werden. Zum Einsatz kommen hierbei u.a. mikrobiologische Tests, Histologie, Härte- und Farbmessungen, MikroCT, sowie semiquantitative Evaluierungen. Die Anwendungsreife der alternativen Fixiermittel wird bei entsprechenden Befunden an der humanen Körperspende evaluiert.

Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss des Physikums und die Bereitschaft, die praktischen Arbeiten im Rahmen eines Forschungssemesters vorzunehmen.

Ansprechpartner:

Herr Dr. rer. nat. J. Keiler
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Projektleiter *TissueFix*
Tel.: 0381 - 494 8433
jonas.keiler@med.uni-rostock.de